



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 19

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH
Unternehmenskommunikation
Max-Planck-Str. 3 – 5
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 133 120
Telefax 06150 133 129
E-Mail presse@skoda-auto.de
www.skoda-media.de

Mladá Boleslav, 7. März 2022

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den folgenden Informationen um eine internationale Pressemappe handelt. Die darin enthaltenen Modellbeschreibungen beziehen sich auf die Weltmodelle. Für den deutschen Markt kann es zu Abweichungen kommen.

Pressemappe: ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV

Inhalt

| | |
|-----------------------------|-----------|
| ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV | 2 |
| Exterieur | 4 |
| Interieur | 6 |
| Elektroantrieb | 8 |
| Nachhaltigkeit | 11 |
| Konnektivität | 12 |
| Sicherheit | 14 |
| ŠKODA iV-Ökosystem | 17 |
| Lange Tradition | 18 |



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 19

Das neue ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV: elektrisierend, emotional und elegant

- › Dynamisch gestaltetes Coupé verbindet sportlich-elegante Linien mit viel Platz im Innenraum
- › Topversion ENYAQ COUPÉ RS iV ist das erste rein batterieelektrische ŠKODA RS-Modell
- › Zwei Batteriegrößen, vier Leistungsstufen von 132¹ bis 220 kW², Heck- oder Allradantrieb
- › Hohe Effizienz für mehr als 540 Kilometer³ Reichweite im WLTP-Zyklus
- › Verwendung weitgehend recycelter Kunststoffe, Metalle sowie von wiederaufbereitetem Glas und nachhaltigen Materialien im Interieur schont natürliche Ressourcen
- › Design Selections und übersichtliche Angebotsstruktur wie im ENYAQ iV

Das neue ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV elektrisiert mit seiner dynamischen Optik und seiner sportlich-eleganten Linienführung. Das neue Modell ergänzt den erfolgreich gestarteten ŠKODA ENYAQ iV um eine noch emotionaler gestaltete Variante. Mit dem ENYAQ COUPÉ RS iV feiert zudem das erste rein batterieelektrische Mitglied der sportlichen RS-Familie Premiere. Trotz der ab der B-Säule sanft nach hinten abfallenden Dachpartie bietet das neue Coupé auch im Fond großzügige Platzverhältnisse und ein Kofferraumvolumen von 570 Litern. Im Innenraum ersetzen die aus dem ENYAQ iV bekannten Design Selections klassische Ausstattungslinien. Das ENYAQ COUPÉ iV ist mit zwei Batteriegrößen, mit Heck- oder Allradantrieb und in vier Leistungsstufen von 132 kW¹ bis 220 kW² im ENYAQ COUPÉ RS iV erhältlich. Der herausragende Luftwiderstandsbeiwert von c_w 0,234 ist nochmals besser als beim ENYAQ iV und ermöglicht je nach Ausstattung eine Reichweite von mehr als 540 Kilometern³ im WLTP-Zyklus.

Nach dem erfolgreichen Start des rein batterieelektrischen ENYAQ iV erweitert ŠKODA seine erste Baureihe auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB) aus dem Volkswagen Konzern jetzt um das ENYAQ COUPÉ iV. Beide Varianten rollen im ŠKODA Stammwerk in Mladá Boleslav vom Band und sind damit konzernweit die einzigen MEB-Modelle, die in Europa außerhalb von Deutschland gefertigt werden.

Emotionales Design, dynamischer Auftritt und das erste elektrische RS-Modell

Das dynamisch gestaltete, viertürige Coupé kennzeichnet auf den ersten Blick eine ab der B-Säule sanft nach hinten abfallende Dachlinie, die in eine Heckklappe mit scharfer Abrisskante übergeht. Das serienmäßige, schwarz getönte Panoramaglasdach betont die Linienführung zusätzlich. Es nimmt die gesamte Dachfläche ein und ist das größte im aktuellen ŠKODA Portfolio. In der Seitenansicht unterstreichen Leichtmetallräder von 19 bis 21 Zoll und Seitenschweller in Wagenfarbe die optische Präsenz. An der Front sorgt eine sportliche Frontschürze für einen eigenständigen Akzent. Neben eines SPORTLINE-Pakets ist das neue Coupé auch als RS-Modell erhältlich. Damit ist das ENYAQ COUPÉ RS iV das erste rein batterieelektrische Mitglied der RS-Familie von ŠKODA. In dieser Ausführung bereits zum Serienumfang gehört das Crystal Face, bei dem 131 LEDs die vertikalen Rippen des ŠKODA Grills und eine horizontale Lichtleiste illuminieren. Antriebsseitig sorgen zwei Elektromotoren für Allradantrieb und eine Systemleistung von 220 kW². Das ermöglicht ein besonders dynamisches Fahrerlebnis und eine Höchstgeschwindigkeit, die mit 180 km/h genau 20 km/h höher ist als bei den anderen ENYAQ iV-Modellen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 3 von 19

Vier Leistungsstufen, zwei Batteriegrößen und eine hohe Effizienz

Für das ENYAQ COUPÉ iV stehen vier Antriebe zur Wahl. Die Leistungsspanne beginnt bei 132 kW¹ im ausschließlich heckangetriebenen ENYAQ COUPÉ iV 60 mit 62 kWh-Batterie (netto 58 kWh). Das ENYAQ COUPÉ iV 80 bringt – ebenfalls über die Hinterräder – eine Kraft von 150 kW auf die Straße und verfügt über den größeren Akku mit 82 kWh (netto 77 kWh). Das ENYAQ COUPÉ iV 80x mit 195 kW² Systemleistung nutzt ebenso wie das 220 kW² starke ENYAQ COUPÉ RS iV neben der großen Batterie einen zweiten Motor an der Vorderachse, der für Allradantrieb sorgt. Dank seiner herausragenden Aerodynamik und einem Luftwiderstandsbeiwert von c_w 0,234 ist das neue Coupé noch effizienter als der bereits sehr gute ENYAQ iV. So ist beim ENYAQ COUPÉ iV 80 je nach Ausstattung eine Reichweite von mehr als 540 Kilometern³ im WLTP-Zyklus möglich.

Viel Platz für Passagiere, 570 Liter Kofferraumvolumen und Design Selections im Interieur

Mit ihrem Aufbau und dem großen Radstand eröffnet die MEB-Plattform neue Möglichkeiten bei Karoseriendesign und Raumaufteilung. Da die Hochvoltbatterie komplett im Unterboden platziert ist und dadurch konstruktionsbedingt der Mitteltunnel entfällt, sind die Platzverhältnisse auch für die Fondpassagiere besonders großzügig. Das Kofferraumvolumen im ENYAQ COUPÉ iV beläuft sich auf üppige 570 Liter. Das Interieur bestimmen die bereits aus dem ENYAQ iV bekannten Design Selections im Stil moderner Wohnwelten. Dabei setzt ŠKODA auf natürliche, nachhaltige verarbeitete und recycelte Materialien. Die übersichtliche Angebotsstruktur mit Optionspaketen für zehn Themenbereiche und ausgewählten Einzeloptionen ermöglicht eine einfache Konfiguration in nur sechs Schritten. Die Bedienung zentraler Fahrzeugfunktionen gelingt intuitiv mithilfe des 13 Zoll großen, zentralen Infotainmentdisplays. Über das 5,3 Zoll große Digital Cockpit, das optional durch ein Head-up-Display mit Augmented Reality ergänzt werden kann, hat der Fahrer die wichtigsten Fahrdaten und Informationen zum Fahrzeugstatus stets im Blick.

ŠKODA iV-Ökosystem macht Laden unterwegs und zuhause einfach, geringe Betriebskosten

Das neue ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV ermöglicht lokal emissionsfreie individuelle Mobilität und geringe Betriebskosten. Über das ŠKODA iV-Ökosystem und den Powerpass ist unterwegs in fast allen europäischen Ländern die Nutzung von 260.000 Ladesäulen mit einer einzigen Karte möglich. Das bequeme Laden zu Hause unterstützt ŠKODA AUTO mit eigenen Wallboxen, auf Wunsch samt Installationsservice.

¹ Unter Umständen ist die maximale Systemleistung nicht voll verfügbar. Die in einzelnen Fahrsituationen verfügbare Leistung hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie z. B. der Umgebungstemperatur, dem Ladezustand sowie der Temperatur, dem Zustand oder dem Alter der Hochvoltbatterie.

² Elektrische Maximalleistung 195 und 220 kW: Gemäß UN-GTR.21 ermittelte Maximalleistung, die für maximal 30 Sekunden abgerufen werden kann. Die in der individuellen Fahrsituation zur Verfügung stehende Leistung ist abhängig von variablen Faktoren wie Außentemperatur, Temperatur, Lade- und Konditionierungszustand oder physikalische Alterung der Hochvoltbatterie. Die Verfügbarkeit der Maximalleistung erfordert insbesondere eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen Batterieladezustand > 88 %. Abweichungen insbesondere von vorgenannten Parametern können zu einer Reduzierung bis hin zur Nichtverfügbarkeit der Maximalleistung führen. Die Batterietemperatur ist in gewissem Umfang über die Funktion Standklimatisierung mittelbar beeinflussbar und der Ladezustand unter anderem im Fahrzeug einstellbar. Die aktuell zur Verfügung stehende Leistung wird in der Fahrleistungsanzeige des Fahrzeugs angezeigt. Um die nutzbare Kapazität der Hochvoltbatterie bestmöglich zu erhalten, empfiehlt es sich, für die tägliche Nutzung ein Ladeziel von 80 % für die Batterie einzustellen (vor z. B. Langstreckenfahrten auf 100 % umstellbar).

³ alle Angaben vorläufig



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 4 von 19

Exterieur: progressive Linien für sportlich-elegantes Design

- › Langer Radstand, sanft abfallende Dachpartie und markant gestaltetes Heck
- › Serienmäßiges Panoramaglasdach und große Leichtmetallräder mit einem Durchmesser von 19 bis 21 Zoll
- › Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer, Voll-LED-Heckleuchten und ein illuminiertes Crystal Face

Das neue ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV präsentiert sich noch dynamischer und sportlicher als die SUV-Variante ENYAQ iV. Die Dachpartie ab der B-Säule fällt sanft nach hinten ab und geht in ein markant gestaltetes Heck mit Abrisskante über. Die in Wagenfarbe lackierten Seitenschweller und das serienmäßige, schwarze Panoramaglasdach setzen eigenständige optische Akzente. Neues Topmodell der Baureihe ist das ENYAQ COUPÉ RS iV mit schwarz lackierten Elementen und der RS-typischen roten Reflektorleiste am Heck. Zudem illuminiert bei diesem Modell das bereits serienmäßige Crystal Face mit insgesamt 131 LEDs den markanten ŠKODA Grill.

Das neue ENYAQ COUPÉ iV ist 4.653 Millimeter lang, 1.879 Millimeter breit und 1.622 Millimeter hoch. Der Radstand beträgt üppige 2.765 Millimeter und wird durch serienmäßig in Wagenfarbe lackierte Seitenschweller optisch zusätzlich gestreckt. Große Leichtmetallräder mit einem Durchmesser von 19 bis 21 Zoll unterstreichen die athletisch-sportliche Linienführung. An der Front setzt sich das ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV durch eine eigenständig gestaltete Frontschürze vom ENYAQ iV ab. Über die gesamte, ab der B-Säule sanft nach hinten abfallende Dachfläche, die fließend in ein markantes Heck mit einer scharfen Abrisskante übergeht, erstreckt sich serienmäßig ein schwarzes Panoramaglasdach. Es ist das größte in einem ŠKODA Modell und dünner als ein Volddach, daher haben die Passagiere viel Kopffreiheit. Das einfallende Licht sorgt für ein luftigeres Raumgefühl. Eine spezielle Beschichtung sorgt zusätzlich für ein stets angenehmes Klima im Innenraum. An der Heckklappe fällt der ŠKODA Schriftzug in Einzelbuchstaben ins Auge. Kontraste setzen Chromleisten an den Fensterrahmen und der Chromrahmen des ŠKODA Grills. Für das ENYAQ COUPÉ iV stehen zwei Unifarben und sieben Metalliclackierungen zur Wahl. Erstmals in der ENYAQ iV-Familie bietet ŠKODA auch Phoenix-Orange metallic und Graphite-Grau metallic an, das bei ŠKODA die Metalliclackierung Quarz-Grau abgelöst hat. Exklusiv dem ENYAQ COUPÉ RS iV vorbehalten ist das markante Mamba-Grün.

Als Option mit Voll-LED-Matrix-Scheinwerfern und Crystal Face

Die flachen, scharf geschnittenen Frontscheinwerfer des neuen Coupés sind serienmäßig mit LED-Modulen für Abblend-, Fern- und Tagfahrlicht ausgestattet. Bei den optionalen Voll-LED-Matrix-Scheinwerfern ermöglichen es 24 individuell ansteuerbare LEDs in jedem Fernlichtmodul, dauerhaft mit Fernlicht zu fahren, ohne dass andere Verkehrsteilnehmer geblendet werden. In Verbindung mit dem SPORTLINE-Paket und im ENYAQ COUPÉ RS iV gehört die Matrix-Technologie ebenso zum Serienumfang wie die Topvariante der Voll-LED-Heckleuchten. Diese kennzeichnen neben der markentypischen C-Leuchtgrafik kristallin gestaltete, zusätzlich ausgeleuchtete Bereiche, dynamische Blinker und eine animierte Coming/Leaving Home-Funktion. Im ENYAQ COUPÉ RS iV serienmäßig ist außerdem das bei den anderen Modellen auf Wunsch erhältliche Crystal Face: Die vertikalen Rippen sowie die horizontale Leiste des ŠKODA Grills beleuchten 131 LEDs, die sich in den animierten Welcome-Effekt der Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer einfügen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 5 von 19

Noch mehr Sportlichkeit mit dem SPORTLINE-Paket und ENYAQ COUPÉ RS iV

Das ENYAQ COUPÉ iV mit SPORTLINE-Paket und das neue ENYAQ COUPÉ RS iV präsentieren sich besonders dynamisch: Serienmäßig liegen sie aufgrund des Sportfahrwerks an der Vorderachse um 15 Millimeter und an der Hinterachse um 10 Millimeter tiefer. Der Rahmen des ŠKODA Grills, die Fensterrahmen und der Heckdiffusor setzen sportliche Akzente. Sie sind ebenso in hochglänzendem Schwarz gehalten wie der ŠKODA Schriftzug und die Modellbezeichnung am Heck sowie an der Frontschürze die Einfassungen der Air Curtains. Diese sind in Verbindung mit dem SPORTLINE-Paket in einer C-Form gehalten, beim RS-Modell erinnert ein zusätzlicher, mittig angesetzter Steg optisch an ein E. Die Außenspiegelkappen sind beim ENYAQ COUPÉ RS iV in hochglänzendem Schwarz lackiert und in der Heckschürze des Topmodells der Baureihe findet sich ein roter Reflektor, der über die gesamte Fahrzeugbreite verläuft. Er ist das Erkennungsmerkmal aller RS-Modelle von ŠKODA. An den vorderen Kotflügeln kennzeichnen spezielle Plaketten mit SPORTLINE-Schriftzug oder RS-Logo die beiden sportlichsten Coupé-Varianten.

Die serienmäßige Akustikverglasung des ENYAQ COUPÉ iV mit SPORTLINE-Paket und des ENYAQ COUPÉ RS iV reduziert mit einer speziellen Folie an den vorderen und hinteren Seitenscheiben das Geräuschniveau im Innenraum. Die hinteren Seitenscheiben und die Heckscheibe sind dunkel getönt. Das ENYAQ COUPÉ SPORTLINE iV inklusive SPORTLINE-Paket rollt serienmäßig auf den 20-Zoll-Leichtmetallrädern Vega in Anthrazit und optional auf den 21-Zoll-Leichtmetallrädern Betria in Schwarz. Das ENYAQ COUPÉ RS iV verfügt serienmäßig über schwarze 20-Zoll-Räder Taurus und auf Wunsch erhältliche anthrazitfarbene 21-Zoll-Räder Vision. Beide Räder verfügen zusätzlich über aerodynamisch optimierte Aero-Inserts aus Kunststoff.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 6 von 19

Interieur: exklusive Design Selections für ENYAQ COUPÉ SPORTLINE iV und ENYAQ COUPÉ RS iV

- › Von Wohnwelten inspirierte Design Selections statt klassischer Ausstattungslinien
- › Nachhaltige Materialien in Lodge und ecoSuite, exklusive Design Selections für SPORTLINE und RS
- › Optionspakete in zehn Themenbereiche gegliedert, ausgewählte Einzeloptionen für alle Modelle

Das ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV setzt wie der ENYAQ iV auf die neuen Design Selections. Sie orientieren sich an modernen Wohnwelten und treten mit perfekt aufeinander abgestimmten Farben und Materialien an die Stelle klassischer Ausstattungslinien. In den Design Selections Lodge und ecoSuite setzt ŠKODA dabei auf besonders nachhaltige Materialien. Für das ENYAQ COUPÉ iV in Verbindung mit dem SPORTLINE-Paket gibt es eine eigene Design Selection, im ENYAQ COUPÉ RS iV hat der Kunde die Wahl zwischen den Selections RS Lounge und RS Suite. Optionspakete in zehn Themenbereichen und ausgewählte Einzeloptionen runden die übersichtliche Angebotsstruktur ab: Sechs Schritte genügen, um das neue ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV zu konfigurieren.

Die Design Selections machen die Konfiguration des Interieurs auch beim ENYAQ COUPÉ iV besonders einfach: Sie orientieren sich an modernen Wohnwelten und greifen bei verwendeten Materialien, Sitzbezügen, Dekorleisten und Instrumententafeln bestimmte Stile auf. Fünf Design Selections lassen sich dabei frei mit mehreren Antriebsvarianten kombinieren. Im ENYAQ COUPÉ iV mit SPORTLINE-Paket sorgt eine eigene Selection für sportliches Flair, ausschließlich dem ENYAQ COUPÉ RS iV vorbehalten sind die Design Selections RS Lounge und RS Suite.

Breite Vielfalt von Loft bis Suite und zwei Varianten mit nachhaltigen Materialien

Die Design Selection Loft ist die Basisausstattung des neuen Coupés, modern und wohnlich mit leicht zu reinigenden Materialien und harmonisch kombinierten grauen und schwarzen Farbtönen. Besonders nachhaltige Materialien kennzeichnen die Design Selection Lodge. Ihre Sitzbezüge bestehen zu 40 Prozent aus natürlicher Schurwolle mit dem Wollsiegel der Woolmark Company und zu 60 Prozent aus dem Polyester recycelter PET-Flaschen. Die Instrumententafel ist mit Stoff bezogen und es dominieren weiche Materialien und helle Farben. Leder und Mikrofaser sorgen bei der Design Selection Lounge für Ästhetik und eine moderne Optik. Farbige Keder und Kontrastnähte sind zusätzliche, exklusive Details. In der Design Selection Suite sorgen weiche, schwarze Ledersitze mit cognacfarbenen Kontrastnähten und Kedern für das Ambiente eines luxuriösen Wohnzimmers. Das klassische Ambiente lässt sich auch mit Nachhaltigkeit kombinieren. In der ecoSuite wird das cognacfarbene Leder der Sitze mit steingrauen Kedern und Kontrastnähten umweltfreundlich und ökologisch mit Extrakten aus den Blättern des Olivenbaums ohne Einsatz von Chemikalien gegerbt.

Schwarzes Ambiente bei Wahl des SPORTLINE-Pakets

In der Design Selection des SPORTLINE-Pakets dominiert sportliches Schwarz, etwa beim Dachhimmel und den Mikrofaserbezügen der Sportsitze mit integrierten Kopfstützen. Graue Ziernähte setzen einen Kontrast an den Sitzbezügen und finden sich auch am dreispeichigen Multifunktions-Sportlederlenker. Dieses ist beheizbar, bietet Schaltwippen zur Auswahl der



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 7 von 19

verschiedenen Rekuperationsstufen und trägt eine SPORTLINE-Plakette. Die Dekorleisten an der Instrumententafel in Lederoptik und den Türverkleidungen prägt ein spezifischer Karbon-Look. Die Pedalabdeckungen sind im Aluminiumdesign gehalten.

Zwei exklusive Design Selections für das ENYAQ COUPÉ RS iV

Für das Topmodell ENYAQ COUPÉ RS iV stehen zwei exklusive Design Selections zur Auswahl. Zum Serienumfang gehören Dekorleisten im Karbon-Look an Instrumententafel und Türverkleidungen sowie Pedalabdeckungen im Aluminiumdesign und Sportsitze mit integrierten Kopfstützen, die ein RS-Logo tragen. In der Design Selection RS Lounge sind die schwarzen Sitze mit Mikrofaser bezogen und verfügen über limettenfarbene Keder und Kontrastnähte. Die Kontrastnähte am beheizbaren Multifunktions-Sportlederlenkrad mit RS-Plakette sind im gleichen Farbton gehalten. Auch an der Instrumententafel findet sich schwarze Mikrofaser mit Ziernähten. In der optional verfügbaren Design Selection RS Suite sind die Sitzbezüge aus schwarzem, perforiertem Leder mit grauen Kedern und Kontrastnähten, die sich auch am Multifunktions-Sportlederlenkrad finden. Der Bezug der Instrumententafel ist in Lederoptik mit Kontrastnähten ausgeführt.

Zehn thematisch zusammengefasste Optionspakete

Die Serienausstattung des neuen ENYAQ COUPÉ iV umfasst bereits zwei digitale Displays, 2-Zonen-Climatronic und ein Zwei-Speichen-Multifunktionslederlenkrad mit Bedientasten und Rändelrädchen sowie Wippen zum Einstellen der Rekuperation. Diese Serienausstattung lässt sich mit übersichtlich gegliederten Optionspaketen in zehn Themenbereichen erweitern, etwa Komfort, Fahrdynamik, Klimatisierung, Assistenzsysteme und Infotainment, Familie oder Licht und Sicht. Die meisten dieser Pakete sind in einer Basis- und einer umfangreicheren Plus-Variante erhältlich. Im Bereich Klimatisierung stehen zum Beispiel beheizbare Sitze vorne und hinten, eine beheizbare Frontscheibe sowie die beim RS-Modell serienmäßige 3-Zonen-Climatronic zur Auswahl. Ausgewählte Einzeloptionen sind für alle Coupé-Modelle erhältlich, etwa eine schwenkbare Anhängerkupplung mit elektrischer Entriegelung oder eine Alarmanlage mit Innenraumüberwachung.

Großzügige Platzverhältnisse für Passagiere und Gepäck

Durch seinen langen Radstand bietet das ENYAQ COUPÉ iV großzügige Platzverhältnisse für fünf Personen. Der ebene Fahrzeugboden sorgt für viel Beinfreiheit, die Kopffreiheit liegt, auch aufgrund des dünneren Glasdaches, auf dem Niveau eines ŠKODA OCTAVIA COMBI. Der 570 Liter große Kofferraum lässt sich auf Wunsch mit einer elektrischen Heckklappe auch per Fußschwenk über die Komfortöffnung unterhalb der Heckschürze öffnen und dank einer niedrigen Ladekante bequem beladen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 8 von 19

Elektroantrieb: zwei Batteriegrößen, vier Leistungsvarianten

- › Heckmotor und -antrieb als Basis, stärkere Modelle mit zwei Motoren und Allradantrieb
- › Akku-Energiegehalt 62 kWh oder 82 kWh und Leistungsspanne von 132 kW¹ bis 220 kW²
- › Herausragende Aerodynamik von c_w 0,234 und adaptive Fahrwerksregelung DCC als Option

Für das ENYAQ COUPÉ iV bietet ŠKODA vier Antriebsvarianten und zwei Batteriegrößen an, die Leistungsspanne reicht von 132 kW¹ bis zu 220 kW². Zwei Versionen verfügen über einen Heckmotor und Heckantrieb, bei den beiden leistungsstärkeren Varianten treiben zwei Elektromotoren alle vier Räder an. Für eine hohe Effizienz sorgt auch die herausragende Aerodynamik mit einem Luftwiderstandsbeiwert von c_w 0,234. Im WLTP-Zyklus sind auf diese Weise Reichweiten von mehr als 540 Kilometern³ möglich. Damit ist das ENYAQ COUPÉ iV für Langstrecken bestens gerüstet, auch dank kurzer Ladezeiten.

Das neue ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV basiert wie das SUV ENYAQ iV auf dem Modularen Elektrifizierungsbaukasten (MEB) des Volkswagen Konzerns. Als einzige MEB-Modelle in Europa werden sie außerhalb Deutschlands im ŠKODA Stammwerk Mladá Boleslav produziert und sind dazu die ersten modernen ŠKODA Fahrzeuge mit Heckmotor und Heckantrieb. Bei den stärkeren Varianten des neuen Coupés treiben zwei Elektromotoren alle vier Räder an.

Lithium-Ionen-Batterie mit 62 kWh oder 82 kWh Energiegehalt

Das ENYAQ COUPÉ iV verfügt über eine Lithium-Ionen-Batterie, die im Unterboden des Fahrzeugs verbaut ist und in zwei Größen zum Einsatz kommt. Im ENYAQ COUPÉ iV 60 beträgt der Energiegehalt 62 kWh, davon lassen sich 58 kWh netto nutzen. Der elektrische Heckmotor ist direkt in die Hinterachse integriert und treibt in der Einstiegsvariante des Coupés mit einer Leistung von 132 kW¹ die Hinterräder an. Im ENYAQ COUPÉ iV 80 leistet der Heckmotor 150 kW¹, hier setzt ŠKODA auf die größere Batterie mit einem Energiegehalt von 82 kWh (netto 77 kWh). Die Reichweite ist mehr als 540 Kilometern³ im WLTP-Zyklus die größte der Baureihe.

Zwei Motoren und Allradantrieb im ENYAQ COUPÉ iV 80x und ENYAQ COUPÉ RS iV

ENYAQ COUPÉ iV 80x und das Topmodell ENYAQ COUPÉ RS iV bringen ihre Kraft dank eines zweiten Elektromotors an der Vorderachse per Allradantrieb auf die Straße. Sie nutzen ebenfalls die große 82-kWh-Batterie. Die Systemleistung der beiden Motoren liegt beim ENYAQ COUPÉ iV 80x bei 195 kW², das ENYAQ COUPÉ RS iV leistet 220 kW². Damit beschleunigt das erste rein elektrische RS-Modell von ŠKODA in nur 6,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h. Bei den anderen Coupé-Modellen liegt die Spitzengeschwindigkeit bei 160 km/h. Die beiden Allradvarianten dürfen bis zu einer Steigung von zwölf Prozent einen gebremsten Anhänger mit einem Gewicht von bis zu 1.200 Kilogramm ziehen, für die beiden Heckmotorkonfiguration liegt die maximale Anhängelast bei 1.000 Kilogramm.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 9 von 19

Die Antriebspalette des ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV:

| | ENYAQ COUPÉ iV 60 | ENYAQ COUPÉ iV 80 | ENYAQ COUPÉ iV 80x | ENYAQ COUPÉ RS iV |
|----------------------------------|---------------------|---------------------|---|---------------------|
| Batteriekapazität (brutto/netto) | 62/58 kWh | 82/77 kWh | | |
| Leistung | 132 kW ¹ | 150 kW ¹ | 195 kW ² | 220 kW ² |
| Max. Drehmoment | 310 Nm | | 425 Nm | 460 Nm |
| Beschleunigung 0–100 km/h | 8,8 s | 8,8 s | 7,0 s | 6,5 s |
| Höchstgeschwindigkeit | 160 km/h | | | 180 km/h |
| Antrieb | Heckantrieb | | Allradantrieb, Zwei-Motoren-Konfiguration | |

Neue Software ermöglicht noch kürzere Ladezeiten: in 29 Minuten von 10 auf 80 Prozent

Die Batterien des ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV sind dank der neuen Software-Version ME 3 serienmäßig mit einer Ladeleistung von bis zu 120 kW beim ENYAQ COUPÉ iV 60 sowie bis zu 135 kW bei anderen Modellen schnellladefähig. Damit lässt sich der 82-kWh-Akku des ENYAQ COUPÉ iV 80 in nur 29 Minuten von 10 auf 80 Prozent aufladen. An heimischen ŠKODA iV Charger-Wallboxen mit Wechselstrom fließt Energie mit bis zu 11 kW in die Batterie und lädt diese je nach Größe in sechs bis acht Stunden bequem über Nacht. Das Aufladen an einer öffentlichen Wechselstrom-Ladestation mit gleicher Maximalleistung dauert etwa ebenso lang. Zu diesem Zweck ist im ENYAQ COUPÉ iV serienmäßig ein Mode-3-Ladekabel an Bord. Maximale Flexibilität bietet der optionale iV Universal Charger, eine mobile Ladelösung mit austauschbaren Anschlusssteckern. Der CEE-Adapter ermöglicht das Laden mit bis zu 11 kW an 400V-Starkstromdosen, der Schuko-Adapter das Laden an Haushaltssteckdosen.

Herausragende Aerodynamik für ein großes SUV-Coupé

Einen maßgeblichen Beitrag zur großen Effizienz und damit der hohen Reichweite des ENYAQ COUPÉ iV hat seine für ein SUV-Coupé dieser Größe herausragende Aerodynamik mit einem Luftwiderstandsbeiwert von c_w 0,234. Dieser Wert ist nochmals besser als der des ENYAQ iV. Clevere Detaillösungen wie das aktive Kühlrollo im unteren Lufteinlass des vorderen Stoßfängers sowie zahlreiche aerodynamische Maßnahmen, die den Fahrtwind gezielt um die Karosserie herum oder unter dem Fahrzeug hindurch leiten, machen diesen Spitzenwert möglich. So verfügt das ENYAQ COUPÉ iV beispielsweise über eine optimierte Frontschürze oder einen abgedeckten, Unterboden, Air Curtains und einen Heckspoiler. Auf Wunsch sorgt eine Wärmepumpe zum Heizen und Klimatisieren des Innenraums für noch mehr Effizienz und eine höhere Reichweite.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 10 von 19

Adaptive Fahrwerksregelung DCC als Option und ein neues Fahrprofil für die Allradmodelle

Durch die im Unterboden platzierte Batterie ist der Fahrzeugschwerpunkt im ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV besonders tief. Das sorgt für ein sehr sicheres Fahrverhalten und gute Handling-Eigenschaften. Neben dem optionalen Sportfahrwerk mit einer strafferen Feder- und Dämpferabstimmung und Tieferlegung um 15 Millimeter an der Vorder- und 10 Millimeter an der Hinterachse – serienmäßig in Verbindung mit dem SPORTLINE-Paket und ENYAQ COUPÉ RS iV, ebenso wie die Progressivlenkung – ist auf Wunsch die adaptive Fahrwerksregelung DCC erhältlich. Diese bewertet permanent die Fahrsituation und passt Dämpfung und Lenkung an. Über die Fahrprofilauswahl Driving Mode Select sind die Grundeinstellungen Eco, Comfort, Normal und Sport wählbar, in der Einstellung Individual lassen sich über einen Slider noch feinere Abstufungen vornehmen. Die Allradversionen ENYAQ COUPÉ iV 80x und ENYAQ COUPÉ RS iV bieten außerdem ein zusätzliches neues Fahrprofil: Der Modus ‚Traction‘ ist für das Fahren auf unbefestigten Wegen oder glattem Untergrund gedacht und bietet konstanten Allradantrieb bei Geschwindigkeiten bis zu 20 km/h.

¹ Unter Umständen ist die maximale Systemleistung nicht voll verfügbar. Die in einzelnen Fahrsituationen verfügbare Leistung hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie z. B. der Umgebungstemperatur, dem Ladezustand sowie der Temperatur, dem Zustand oder dem Alter der Hochvoltbatterie.

² Elektrische Maximalleistung 195 kW und 220 kW: Gemäß UN-GTR.21 ermittelte Maximalleistung, die für maximal 30 Sekunden abgerufen werden kann. Die in der individuellen Fahrsituation zur Verfügung stehende Leistung ist abhängig von variablen Faktoren wie Außentemperatur, Temperatur, Lade- und Konditionierungszustand oder physikalische Alterung der Hochvoltbatterie. Die Verfügbarkeit der Maximalleistung erfordert insbesondere eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen Batterieladezustand > 88 %. Abweichungen insbesondere von vorgenannten Parametern können zu einer Reduzierung bis hin zur Nichtverfügbarkeit der Maximalleistung führen. Die Batterietemperatur ist in gewissem Umfang über die Funktion Standklimatisierung mittelbar beeinflussbar und der Ladezustand unter anderem im Fahrzeug einstellbar. Die aktuell zur Verfügung stehende Leistung wird in der Fahrleistungsanzeige des Fahrzeugs angezeigt. Um die nutzbare Kapazität der Hochvoltbatterie bestmöglich zu erhalten, empfiehlt es sich, für die tägliche Nutzung ein Ladeziel von 80 % für die Batterie einzustellen (vor z. B. Langstreckenfahrten auf 100 % umstellbar).

³ alle Angaben vorläufig



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 11 von 19

Nachhaltigkeit: Umweltschutz dank recycelter Materialien

- › ŠKODA verwendet beim ENYAQ COUPÉ iV wiederverwertete Kunststoffe, Metalle und Glas
- › Sitzbezüge aus Schurwolle, PET-Flaschen oder aus Olivenblattextrakt gegerbtem Leder

Beim neuen ENYAQ COUPÉ iV setzt ŠKODA auf nachhaltige Materialien. Die Verwendung von weitgehend recycelten Kunststoffen, Metallen und Glas schont natürliche Ressourcen. 13,1 Kilogramm der in einem ENYAQ COUPÉ iV verbauten Kunststoffe, 40 Prozent der Stähle und sogar 60 Prozent des Aluminiums stammen aus Recyclingquellen. In der Design Selection Lodge tragen die Sitzbezüge das Wollsiegel der Woolmark Company: Sie bestehen zu 40 Prozent aus natürlicher Schurwolle und zu 60 Prozent aus recycelten PET-Flaschen. In der Design Selection ecoSuite setzt ŠKODA auf Leder, das umweltschonend mit einem Extrakt aus den Blättern des Olivenbaums gegerbt wird.

Nachhaltigkeit bedeutet bei ŠKODA neben dem Umstieg auf elektrische und lokal emissionsfreie Antriebe auch eine bewusstere Auswahl von Materialien für die Automobilproduktion. Der Einsatz von Rohstoffen aus nicht erneuerbaren Quellen wird dabei ebenso reduziert wie das Fahrzeuggewicht und damit der Energieverbrauch. ŠKODA verwendet beim ENYAQ COUPÉ iV insbesondere im Exterieur 13,1 Kilogramm recycelte Kunststoffe, beispielsweise bei den Unterbodenverkleidungen. Das hierfür benötigte Material wird aus alten Batteriegehäusen und Stoßstangen gewonnen. Die Recyclingquote der in der Karosserie verwendeten Metalle beträgt bei Stahl 40 Prozent und bei Aluminium sogar 60 Prozent. Die Seitenfenster des ENYAQ COUPÉ iV bestehen zu 20 Prozent aus recyceltem Altglas.

Nächster Schritt: Zuckerrohrfasern aus Abfällen werden zu Füllstoffen

Bei der Entwicklung nachhaltiger Werkstoffe steht die Verwendung umweltfreundlicher, recycelter Materialien mit natürlichen Inhaltsstoffen und einem geringen CO₂-Fußabdruck besonders im Fokus. Solche natürlichen Inhaltsstoffe sind etwa Fasern von Zuckerrüben, die in einer Zuckerfabrik wenige Kilometer entfernt vom ŠKODA Stammsitz in Mladá Boleslav als Abfallprodukt anfallen. Die ŠKODA Techniker entwickeln daraus Füllstoffe für Kunststoffteile.

Sitzbezüge aus Schurwolle und PET-Flaschen

Nachhaltige Materialien kommen im ENYAQ COUPÉ iV beispielsweise in Fußmatten und Kofferraumteppichen zum Einsatz und zur Schalldämmung werden aufbereitete Textilien verwendet. In der Design Selection Lodge bestehen die Sitzbezüge zu 40 Prozent aus natürlicher Schurwolle und tragen das Wollsiegel Wool Blend Performance der Woolmark Company für Produkte, die zwischen 30 und 49,9 Prozent Schurwolle enthalten. Wolle absorbiert mehr Feuchtigkeit als jede andere Faser. Sie wirkt kühlend, ist atmungsaktiv und filtert außerdem Schadstoffe und Gerüche aus der Umgebungsluft. Das Polyester für die Bezugsstoffe stammt aus recycelten PET-Flaschen.

Nachhaltig behandeltes Leder

Auch in der Design Selection ecoSuite sind die Sitzbezüge sowie weitere Teile des Interieurs besonders nachhaltig. Sie bestehen aus cognacfarbenem Leder mit einer glatten genarbt Struktur und werden ohne Einsatz von Chemikalien auf Chromsulfatbasis produziert. Ein Extrakt aus den Blättern des Olivenbaums schont beim Gerben die Umwelt.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 12 von 19

Konnektivität: zwei digitale Displays und neue Funktionen

- › **Größtes ŠKODA Touchdisplay mit 13 Zoll Diagonale und 5,3 Zoll großes Digital Cockpit**
- › **Neue Fahrzeug-Software ME 3 bringt optimierte Features und eine überarbeitete Optik**
- › **ENYAQ COUPÉ iV ist immer online und kann Updates ‚over the air‘ beziehen**

Das Infotainmentsystem des neuen ENYAQ COUPÉ iV verfügt neben dem mit 13 Zoll größten zentralen Display im aktuellen ŠKODA Portfolio und einem 5,3 Zoll großen Digital Cockpit auch über die neue Software-Version ME 3. Sie hält Updates bei den Anzeigen im Infotainment- und dem optionalen Head-up-Display bereit, außerdem sorgt sie für eine optimierte Fahrzeugklimatisierung und ein verbessertes Batteriemanagement. Das ENYAQ COUPÉ iV ist immer online, sodass sich unter anderem die mobilen Online-Dienste von ŠKODA Connect nutzen lassen. Viele dieser Dienste sind speziell auf den Betrieb eines Elektrofahrzeugs ausgelegt, etwa die Fernsteuerung des Ladevorgangs oder die Vorklimatisierung des Innenraums über die MyŠKODA App.

Das ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV verfügt in allen Varianten serienmäßig über ein frei stehendes zentrales Display. Mit einer Bildschirmdiagonalen von 13 Zoll ist es das größte Display in der aktuellen Modellpalette des tschechischen Automobilherstellers. Die Ansichten lassen sich personalisieren, die Bedienung erfolgt per Touchfunktion sowie über einen Touch-Schieberegler, Multi-Touch-Gesten, Gestensteuerung oder mithilfe der digitalen Sprachassistentin Laura, die onlinegestützt 15 Sprachen versteht. Das Digital Cockpit misst 5,3 Zoll. Es bringt in vier verschiedenen Darstellungen übersichtlich Informationen zu Geschwindigkeit, Fahrdaten, Navigation und Assistenzsystemen zur Ansicht. Die Auswahl erfolgt dabei ebenso über das Multifunktionslenkrad wie die Bedienung zahlreicher Fahrzeugfunktionen und Assistenzsysteme.

Neue Anzeigen für Head-up- und Zentraldisplay sowie weitere neue Software-Features

Auf Wunsch ist ein Head-up-Display erhältlich, das Informationen direkt ins Sichtfeld des Fahrers projiziert. Mit Einführung der aktuellen Software ME 3 werden jetzt auch der aktuelle Akku-Ladestand und die Entfernung zum Ziel angezeigt. Das zentrale Infotainmentdisplay zeigt im Hauptmenü neue, farbige Icons für die Web-Apps an, die dadurch noch einfacher erkennbar sind. Im Untermenü Media wird ein eigenes Player-Icon für das Abspielen von Musik hinzugefügt, die Maske für die Adresseingabe im Navigationsbereich erhält zur besseren Ablesbarkeit einen komplett schwarzen Hintergrund. Außerdem ist die Anzeige der Rückfahrkamera nun heller und kontrastreicher. Neben einer verbesserten Bedienung ermöglicht die neue Software ME 3 ein verbessertes Management und eine optimierte Temperierung der Batterie. Das erhöht die Effizienz des Akkus, verringert die Ladezeiten und steigert die Reichweite. Dazu trägt auch eine angepasste und energiesparendere Klimatisierung des Innenraums bei. Weitere Neuerungen umfassen etwa einen Batterie-Pflegemodus, den der Fahrer über eine neue Schaltfläche im zentralen Display aktivieren kann. Er steuert, dass der Akku beim nächsten Ladevorgang lediglich zu maximal 80 Prozent aufgeladen wird. Das Programm reduziert auch die Geschwindigkeit für das Laden mit Gleichstrom sowie die maximale Ladeleistung und reduziert damit Leistungsspitzen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 13 von 19

ŠKODA Connect⁴-Funktionen mit Fokus auf rein batterieelektrische Fahrzeuge

Das ENYAQ COUPÉ iV ist über eine integrierte eSIM immer mit dem Internet verbunden und ermöglicht so die Nutzung zahlreicher online unterstützter Funktionen. Die Verkehrsinformationen greifen ebenso auf Echtzeitdaten zu wie die Routenplanung der optionalen Navigationsfunktion, auch freie Parkplätze in der Umgebung lassen sich anzeigen. Zudem ist der Funktionsumfang der Sprachbedienung bei einer Online-Verbindung erweitert. Einige Optionen in den umfassenden mobilen Online-Diensten von ŠKODA Connect sind speziell auf den Betrieb eines rein elektrischen Fahrzeugs ausgelegt. So lässt sich das Aufladen der Batterie auch aus der Ferne über die MyŠKODA App steuern oder vor Fahrtbeginn die Klimatisierung einschalten. Weiterhin ist es möglich, Zeitpläne zu hinterlegen. Das Navigationssystem kennt Ladestationen in der Nähe oder auf einer geplanten Route. Neu ist eine Funktion in der MyŠKODA App, die an das Einschalten der Fahrzeugheizung oder an einen Ladezyklus erinnert, wenn die Außentemperatur am Standort des ENYAQ COUPÉ iV für eine effiziente Nutzung der Batterie zu niedrig ist.

Phonebox und CANTON-Soundsystem als Option, Funktionserweiterungen zum Freischalten

Serienmäßig bietet das Infotainmentsystem des ENYAQ COUPÉ iV digitalen Radioempfang per DAB, Internet- und Hybridradio und beherrscht die drahtlose Einbindung eines Smartphones über Wireless SmartLink per Android Auto oder Apple CarPlay. Als Option sind die Phonebox zum induktiven Aufladen von Smartphones (serienmäßig beim ENYAQ COUPÉ SPORTLINE iV und ENYAQ COUPÉ RS iV) sowie ein CANTON-Soundsystem mit zwölf Lautsprechern und einem digitalen Equalizer erhältlich. Dabei können die gewählten Optionen auch nach dem Kauf eines ENYAQ COUPÉ iV noch erweitert werden: Die permanente Internetverbindung des Fahrzeugs ermöglicht neben Aktualisierungen von Navigationskarten oder der Systemsoftware ‚over the air‘ auch das Freischalten zusätzlicher Fahrzeugfunktionen. So lassen sich ab der zweiten Hälfte 2022 auf Wunsch über das Infotainmentsystem im Fahrzeug oder das ŠKODA Connect-Webportal – auch zeitlich befristet – etwa die Navigationsfunktion, zusätzliche Farben für die Ambientebeleuchtung, der Adaptive Abstandsassistent und der Fernlichtassistent aktivieren.

⁴ Unter ŠKODA Connect sind Funktionen von Infotainment Online und Care Connect erhältlich. Die Dienste sind teilweise kostenpflichtig und ihre Verfügbarkeit ist abhängig vom Land und vom Mobilfunkempfang. Registrierung bei der ŠKODA AUTO a.s. erforderlich, außer für eCall. Nutzung von Infotainment Online nur mit ŠKODA Navigationssystem. Care Connect (Remote Access) wird mit der MyŠKODA App gesteuert, wofür ein Smartphone (iOS oder Android) mit Internetzugang benötigt wird. Nähere Informationen zu ŠKODA Connect erhalten Sie bei Ihrem ŠKODA Partner und unter www.skoda-auto.de/connect.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 14 von 19

Sicherheit: weiter verbesserte Assistenzsysteme und ein Head-up-Display mit Augmented Reality

- › Nächste Stufe des Fahrerassistenzsystems Traveller (Travel Assist) greift online auf aktuelle Schwarmdaten zu
- › Head-up-Display mit Augmented Reality-Funktionen
- › Hohe aktive und passive Sicherheit: bis zu neun Airbags
- › Simply Clever 2.0: Trainiertes Parken erhöht Komfort und Sicherheit

Das ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV bietet eine ebenso hohe aktive und passive Sicherheit wie der ENYAQ iV. Er erreichte im europäischen Referenztest für Crash-Sicherheit Euro NCAP die Höchstnote von fünf Sternen und wurde als sicherstes Fahrzeug seiner Klasse ausgezeichnet. Assistenzsysteme wurden weiter verbessert und greifen in der aktuellen Variante unter anderem online auf Schwarmdaten zu. Das optionale Head-up-Display mit Augmented Reality projiziert virtuelle Anzeigen direkt ins Sichtfeld des Fahrers, clevere Assistenten warnen ihn frühzeitig vor möglichen Kollisionen oder steigern den Komfort etwa beim Parken. Auf Wunsch sorgen die Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer für noch mehr Sicherheit bei schlechten Sichtverhältnissen.

Das neue ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV bietet auf Wunsch ein Head-up-Display mit Augmented Reality. Es projiziert Informationen für den Fahrer so auf zwei Anzeigefelder an der Frontscheibe, dass er seinen Blick jederzeit auf die Straße richten kann. Die aktuell gefahrene Geschwindigkeit, erkannte Verkehrszeichen, Navigationshinweise und Informationen der Assistenzsysteme werden in einem flachen Nahfeld im Sichtbereich eingeblendet. Weiter oben an der Frontscheibe werden im größeren Augmented Reality-Projektionsfeld etwa Richtungspfeile des Navigationssystems als größere Symbole angezeigt und virtuell direkt auf die Straße vor dem Fahrzeug projiziert. Neu hinzu kommen jetzt Entfernungsanzeigen für die nächste Richtungsänderung, Navigationshinweise für Kreisverkehre sowie die noch verbleibende Distanz bis zum Ziel und der Ladestand des Akkus. Die Position des Anzeigefelds auf der Frontscheibe, Auswahl und Farbe der Anzeigen sowie die Helligkeit lassen sich im Menü des Infotainmentsystems individuell einstellen.

Hohe aktive und passive Sicherheit mit bis zu neun Airbags

Das ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV bietet die gleichen Sicherheitsfeatures wie der ENYAQ iV, der beim Euro NCAP-Test unter anderem mit 94 Prozent der maximalen Punkte für den Schutz erwachsener Passagiere und 89 Prozent beim Schutz mitreisender Kinder hervorragend abgeschnitten. Neben der Fünf-Sterne-Höchstnote wurden sie 2021 zudem als sicherste Fahrzeuge ihrer Klasse ausgezeichnet und sind bislang die sichersten Fahrzeuge ihrer Klasse überhaupt beim europäischen Referenztest für Crash-Sicherheit. Die Regeln von Euro NCAP sehen für alle Varianten eine gleichwertige Bewertung unter klar definierten Kriterien vor. Aufgrund des unterschiedlichen Designs waren deshalb für das ENYAQ COUPÉ iV spezielle Prüfungen erforderlich. Der erste sicherheitsrelevante Bereich war der vordere Stoßfänger. Die Form dieses Karosserieteils beeinflusst nämlich die Bewertung eines Zusammenstoßes zwischen einem Fußgänger und dem Fahrzeug. Der zweite Bereich war das Heck des Fahrzeugs, denn die sanft abfallende Dachlinie hat Auswirkungen für die Sicherheit der Passagiere. Deshalb wurde bezüglich des Erwachsenenschutzes die Funktionalität der Kopfstütze und im Bereich des Kinderschutzes Platzierung und Befestigung ausgewählter Kindersitze auf den Rücksitzen getestet. Um die



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 15 von 19

geforderten Punkte zu erreichen, mussten sogar die Rettungskarten exakt auf die Fahrzeugvariante angepasst werden.

Das Coupé verfügt über bis zu neun Airbags. Serienmäßig sind Fahrer- und Beifahrerairbag, Seitenairbags vorn und zwei Kopfairbags, die in der ersten und zweiten Sitzreihe auch die Seitenfenster abdecken. Ein zentraler Airbag zwischen den Vordersitzen verhindert bei einer Kollision, dass die Frontpassagiere gegeneinanderprallen. Zwei Seitenairbags an den äußeren Rücksitzen sind optional. Bei einer drohenden Kollision oder Panikbremsung strafft der Proaktive Insassenschutz (serienmäßig im RS) die Sicherheitsgurte und schließt bei einem drohenden Aufprall sowie bei Schleuder- oder Kippgefahr die Fenster.

Assistenzsysteme um Online-Funktionen erweitert

Für das ENYAQ COUPÉ iV sind sämtliche ŠKODA Assistenzsysteme erhältlich, teilweise in neuen und erweiterten Ausführungen. Das Assistenzsystem Traveller (Travel Assist), das aktiv bei der Längs- und Querführung des Fahrzeugs unterstützt und neben dem Adaptiven Abstandsassistenten (ACC) auch den Adaptiven Spurhalteassistenten mit Baustellenerkennung, den Stauassistenten und den Notfallassistenten umfasst, greift jetzt online auf aktuelle Schwarmdaten zu. Diese werden dem System anonymisiert von entsprechend ausgerüsteten Fahrzeugen aus dem Volkswagen Konzern zur Auswertung und gemeinsamen Nutzung zur Verfügung gestellt. Damit ermöglichen sie eine präzisere Funktion der Assistenzsysteme. So beherrscht der Adaptive Spurhalteassistent jetzt auch die Querführung in Engstellen im Stadtverkehr und erkennt gelbe Fahrbahnmarkierungen in Baustellen sowie Absperrungen und am Straßenrand parkende Fahrzeuge. Außerdem kann er in der Stadt auch in engen Straßen und bei nicht markierten Fahrbahnrändern beim Kurvenfahren unterstützen. Der Ausweichassistent verstärkt bei einer drohenden Kollision mit einem Fußgänger, Radfahrer oder einem anderen Fahrzeug das Lenkmoment aktiv, um durch kontrolliertes Ausweichen einen Unfall zu vermeiden.

Das Assistenzsystem Traveller (Travel Assist) wird durch einen Tastendruck am Multifunktionslenkrad aktiviert. Es hält das ENYAQ COUPÉ iV in der gerade genutzten Fahrspur und überwacht automatisch den Abstand zu vorausfahrenden Fahrzeugen. Das System kann selbstständig anhalten und anfahren sowie im Stau automatisch anderen Fahrzeugen folgen. Außerdem ist es jetzt in der Lage, auf Autobahnen und mehrspurigen Straßen bei Geschwindigkeiten über 90 km/h automatisch die Fahrspur zu wechseln. Der Adaptive Abstandsassistent reagiert nun zusätzlich auf Hindernisse, die über Online-Verkehrsdaten gemeldet werden. Für die Funktion des Assistenzsystems Traveller muss der Fahrer die Hände am Lenkrad halten. Erkennt das Fahrzeug, dass der Fahrer weder lenkt noch bremst oder beschleunigt, versucht der Notfallassistent ihn zunächst optisch, akustisch oder mit einem Bremsruckeln zu warnen. Reagiert der Fahrer nicht, wird die Warnblinkanlage eingeschaltet, das Fahrzeug bremst in der aktuellen Fahrspur bis zum Stillstand ab und aktiviert den eCall.

Frontradar-, Spurwechsel- und Abbiegeassistent sowie Ausstiegswarner verringern Unfallgefahr

Der serienmäßige Frontradarassistent mit vorausschauendem Fußgänger- und Radfahrerschutz sowie der optionale Spurwechsel- inklusive Ausparkassistent warnen vor Kollisionen mit anderen Fahrzeugen, Radfahrern, Fußgängern und festen Hindernissen. Der Abbiegeassistent macht den Fahrer beim Linksabbiegen an Kreuzungen frühzeitig auf Gegenverkehr aufmerksam und stoppt das Fahrzeug wenn nötig automatisch. Der Ausstiegswarner meldet beim Öffnen einer Tür



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 16 von 19

akustisch und optisch über ein Leuchtsignal an der Innenseite der Außenspiegelgehäuse, wenn sich von hinten ein anderes Fahrzeug oder ein Radfahrer nähern.

Simply Clever 2.0: trainiertes Parken

Der optionale Parklenkassistent übernimmt das Lenken beim Ein- und Ausparken in Längs- und Querparklücken, kann automatisch bremsen und erkennt auch Fußgänger oder Objekte. In der Funktion ‚Trainiertes Parken‘ zeichnet das System die Anfahrt zu einem häufig genutzten Abstellplatz auf, etwa durch eine enge, verwinkelte Einfahrt. Diesen Weg kann das Fahrzeug bei Bedarf jederzeit reproduzieren.

Mit optionalen Voll-LED-Matrix-Scheinwerfern immer mit Fernlicht fahren

Die Sicherheit bei Fahrten im Dunkeln verbessern die für das ENYAQ COUPÉ iV als Option erhältlichen Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer (serienmäßig für SPORTLINE und ENYAQ COUPÉ RS iV). Die 24 LEDs in jedem Matrix-Fernlichtmodul sind individuell ansteuerbar und ermöglichen es, jederzeit mit Fernlicht zu fahren, ohne dabei andere Verkehrsteilnehmer zu blenden. Sobald die Kamera an der Frontscheibe Fahrzeuge, reflektierende Personen oder Objekte registriert, blendet die intelligente Lichttechnologie diese automatisch aus dem Lichtkegel aus.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 17 von 19

ŠKODA iV-Ökosystem: dank Powerpass europaweit mobil

- › Unkompliziertes Laden mit einer einzigen Karte, auch im Ionity-Schnellladenetz
- › Beim Kauf eines ŠKODA ENYAQ COUPÉ iV für ein Jahr ermäßigte Ladebedingungen
- › Drei ŠKODA iV Charger-Wallboxen zur Auswahl, auf Wunsch Unterstützung bei Planung und Installation

Mit dem Powerpass sind Besitzer eines ENYAQ COUPÉ iV jederzeit mobil. Eine einzige Karte ermöglicht ein einfaches und bequemes Laden der Batterie in fast allen europäischen Ländern, unter anderem im Ionity-Schnellladenetz. Neben der Entwicklung rein batterieelektrischer Fahrzeuge baut ŠKODA AUTO das ŠKODA iV-Ökosystem konsequent weiter aus und treibt den Ausbau der Ladeinfrastruktur – auch über seine Händler – massiv voran. Bestandteil des ŠKODA iV-Ökosystems sind drei verschiedene ŠKODA iV Charger-Wallboxen für das Laden zu Hause. ŠKODA hilft seinen Kunden bei der Auswahl und unterstützt sie bei Vorbereitung und Durchführung der Installation.

Mit einem ENYAQ COUPÉ iV und dem Powerpass sind ŠKODA Kunden in fast allen Ländern Europas grenzenlos mobil. Eine einzige Karte bietet den einfachen und bequemen Zugang zu mehr als 260.000 Ladestellen. Dazu zählen auch die mehr als 2.000 Ionity-Schnellladesäulen an internationalen Verkehrswegen und Fernstraßen, deren Ausbau ŠKODA ebenso unterstützt wie die Einrichtung öffentlich zugänglicher Ladepunkte bei ŠKODA Händlern. Der Powerpass bietet nach Aktivierung des gewählten Tarifs transparente, marktübliche Preise sowie eine bequeme monatliche Abrechnung. Für Neuwagenkäufer eines ENYAQ COUPÉ iV gelten zudem für ein Jahr ermäßigte Konditionen. Sie zahlen dann im Basistarif ‚Simply Charge‘ eine reduzierte Grundgebühr. Wer das DC-Paket ordert, kann den Tarif ‚Charge Faster‘ für ein Jahr ohne Grundgebühr aktivieren.

Für individuelles Laden zu Hause: drei ŠKODA iV Charger-Wallboxen im Angebot

ŠKODA bietet seinen Kunden auch die passende Lösung für individuelles Laden zu Hause. Zur Auswahl stehen drei ŠKODA iV Charger-Wallboxen mit unterschiedlichen Features. Bereits die Basisvariante ŠKODA iV Charger bietet alle Features für ein schnelles und unkompliziertes Laden daheim. Beim ŠKODA iV Charger Connect mit LAN- und WLAN-Anschluss ist es zusätzlich möglich, den Ladevorgang über die Powerpass-App aus der Ferne zu steuern. Außerdem verfügt diese Ausführung über ein RFID-Lesegerät zur sicheren Identifikation eines Anwenders oder mehrerer Nutzer, zum Beispiel in einer Gemeinschaftsgarage. Die Topvariante ist der ŠKODA iV Charger Connect+. Er kann zusätzlich per LTE über das Mobilfunknetz mit dem Server kommunizieren und bietet neben dem RFID-Lesegerät einen zertifizierten Stromzähler. So lässt sich fortlaufend in der Powerpass App verfolgen, wie viel Strom das ENYAQ COUPÉ iV bereits geladen hat. Auf Wunsch klärt ŠKODA AUTO mit einem eCheck-Prozess in vier Schritten für den Kunden vor dem Kauf einer ŠKODA iV Charger-Wallbox alle technischen Fragen. Im Online Pre-Check wird zunächst die generelle Eignung des gewünschten Einbauortes beurteilt. Danach wird die passende ŠKODA iV Charger-Wallbox ermittelt und geordert. Ein Installationspartner überprüft anschließend vor Ort die lokale Infrastruktur, bevor die ŠKODA iV Charger-Wallbox installiert und nach einem Funktionstest schließlich in Betrieb genommen wird.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 18 von 19

Lange Tradition: die Geschichte der ŠKODA Coupés

- › ŠKODA RAPID SIX und POPULAR MONTE CARLO als erste Coupés in den 1930er-Jahren
- › ŠKODA 110 R und die erfolgreiche Rallye-Version ŠKODA 130 RS setzen Meilensteine
- › ŠKODA GARDE und ŠKODA RAPID setzen die Tradition von 1981 bis 1990 fort

Sportliche Coupé-Modelle haben bei ŠKODA eine lange Tradition. Erste Vertreter sind in den 1930er-Jahren der ŠKODA RAPID SIX und der ŠKODA POPULAR MONTE CARLO. Ein Meilenstein in der Historie des tschechischen Automobilherstellers ist der ŠKODA 110 R aus den 1970er-Jahren. Sein Rallye-Ableger ŠKODA 130 RS wird als ‚Porsche des Ostens‘ zur Motorsportlegende. Zwischen 1981 und 1990 folgen der ŠKODA GARDE und der ŠKODA RAPID. Nun lebt die Coupé-Tradition in Mladá Boleslav mit dem ŠKODA ENYAQ COUPÉ IV wieder auf.

Die Geschichte der ŠKODA Coupés beginnt 1934 mit einigen Exemplaren des ŠKODA RAPID SIX. Das Rallye-Fahrzeug hat einen Sechszylinder-Motor mit 37 kW (50 PS), Heckantrieb und erreicht bis zu 130 km/h Höchstgeschwindigkeit. Anlässlich des zweiten Platzes des ŠKODA POPULAR in der Klasse bis 1.500 ccm bei der Rallye Monte Carlo legt ŠKODA 1936 in einer Sonderserie von 70 Roadstern und Coupés den ŠKODA POPULAR MONTE CARLO mit 22 kW (30 PS) auf.

Erfolgreiche 1970er-Jahre: ŠKODA 110 R und ŠKODA 130 RS

In den 1970er-Jahren produziert ŠKODA erstmals in Großserie ein elegantes zweitüriges Coupé. Die Nachfrage nach dem 1970 vorgestellten ŠKODA 110 R ist so groß, dass der Großteil der im Werk Kvasiny produzierten Fahrzeuge in westliche Exportmärkte geht. Von der Stufenheck-Limousine ŠKODA 100/110 hebt sich das Modell durch die stärker geneigte Frontscheibe, breite Türen mit rahmenlosen Fenstern und die nach hinten auslaufende Heckpartie ab. Im Heck der selbsttragenden Karosserie leistet ein 1,1-Liter-Motor mit Doppelvergaser und separatem Ölkühler 38 kW (52 PS), die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 145 km/h. Motorblock und Kurbelwellengehäuse werden nach einem tschechischen Patent im Aluminiumdruckguss-Verfahren gefertigt. Bis 1980 entstehen mehr als 57.000 Exemplare des ŠKODA 110 R, der eine perfekte Basis für den Motorsport bietet. Nach den Rallye-Prototypen ŠKODA 180 RS und 200 RS wird der ŠKODA 130 RS zur Legende. Der ‚Porsche des Ostens‘ fährt unter anderem 1977 bei der berühmten Rallye Monte Carlo auf die ersten beiden Plätze in seiner Klasse und gewinnt auch bei der Akropolis-Rallye. Die Variante für den Einsatz auf der Rundstrecke leistet 105 kW (142 PS) und holt 1981 den Gesamtsieg in der Tourenwagen-Europameisterschaft.

ŠKODA GARDE und ŠKODA RAPID folgen auf den ŠKODA 110 R

Die Nachfolge des 110 R tritt 1981 der ŠKODA GARDE an. Er basiert auf der Stufenheck-Baureihe 105/120 und ist mit einer Schräglenker-Hinterachse mit Halbachsen, einer präzisen Zahnstangenlenkung und Vordersitzen mit integrierten Kopfstützen ausgestattet. Mit 40,5 kW (55 PS) erreicht er eine Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h. In drei Jahren werden in Kvasiny und Bratislava mehr als 11.000 Exemplare gebaut. Ihm folgt 1984 der ŠKODA RAPID mit einer vom renommierten italienischen Designer Giorgio Giugiaro entworfenen Karosserie. In den Varianten 130, 135 und 136 leistet der RAPID zwischen 40,5 kW (55 PS) und 46 kW (63 PS), der 135 und der 136 werden hauptsächlich für den Export produziert. Bis 1990 entstehen mehr als 33.000 Exemplare.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 19 von 19

ŠKODA AUTO

- › steuert mit der NEXT LEVEL – ŠKODA STRATEGY 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › entwickelt sich zur führenden europäischen Marke in Indien, Russland und Nordafrika.
- › bietet seinen Kunden aktuell zwölf Pkw-Modellreihen an: FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, ENYAQ iV, ENYAQ COUPÉ iV, SLAVIA und KUSHAQ.
- › lieferte 2021 weltweit über 870.000 Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt 45.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten vertreten.